

Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen

## Datenbank kommt

**Magdeburg** (ddp/ts). Eine bundesweite Datenbank soll künftig die Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen für Unternehmer vereinfachen. Am 1. September gehe das Unternehmer-Lieferanten-Verzeichnis (ULV) offiziell in Betrieb, teilte die Industrie- und Handelskammer Magdeburg gestern mit. Als einziges Bundesland habe Sachsen-Anhalt alle öffentlichen Auftraggeber verpflichtet, die darin gespeicherten Unternehmens-Zertifikate in jedem Falle anzuerkennen.

Das Verzeichnis beinhalte Daten von Unternehmen hinsichtlich ihrer Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, hieß es. Bisher müssten Unternehmen für jede einzelne öffentliche Ausschreibung die geforderten Einzelnachweise erbringen. Ab sofort prüfe eine Auftragsberatungsstelle

diese Angaben einmal im Jahr und stelle dem Unternehmen dafür ein Zertifikat aus. Dies könne dann anstelle der übrigen Unterlagen eingereicht werden. Die Kosten für die erstmalige Ausstellung eines solchen Zertifikats lägen bei knapp über 200 Euro, hieß es.

Zu den bereits zertifizierenden Ländern Sachsen-Anhalt, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Hessen werden zum 1. September 2009 weitere Bundesländer, wie Schleswig-Holstein, Bayern und Baden-Württemberg Präqualifizierungsverfahren einrichten. Unternehmen aus Bundesländern, in denen zunächst noch keine eigenen Zertifizierungsstellen eingerichtet werden können, werden von den bereits zertifizierenden Auftragsberatungsstellen bearbeitet, wurde weiter mitgeteilt.